
»ZUKUNFTS-MUSIK«

DAS MUSIKPROJEKT DER BAYDUR-STIFTUNG

IN ZUSAMMENARBEIT MIT DEM SWR SYMPHONIEORCHESTER, DEM SWR VOKALENSEMBLE UND DEM STUTTGARTER JUGENDAMT

In den Kindertageseinrichtungen der Stadt Stuttgart kommen Kinder aus allen sozialen Schichten zusammen, die meisten aus Familien mit Migrationshintergrund. Im Kita-Musikprojekt »Zukunfts-Musik« erleben jährlich an die 300 Kinder nicht nur, dass das gemeinsame Musizieren Spaß macht. Sie lernen auch, dass es dazu eines respektvollen Umgangs bedarf und dass Musik wie eine gemeinsame Sprache funktionieren kann.

Das Kita-Musikprojekt gliedert sich in drei Bausteine, die über ein Kindergartenjahr verteilt sind:

WORKSHOP MIT AHMET BAYDUR IN DER KITA

Mit der Geige im Gepäck! In den Workshops führt Ahmet Baydur die Kinder spielerisch an die Musik und an das gemeinsame Musizieren heran.

PROBENBESUCH BEIM SWR

Töne von allen Seiten! Die Kinder besuchen eine Probe des SWR Vokalensembles oder des SWR Symphonieorchesters. Sie lernen hier einzelne MusikerInnen, deren Stimmen und Instrumente kennen und hören im SWR Funkstudio erstmals einen vollen Chor- oder Orchesterklang.

KONZERTBESUCH

Zum zehnjährigen Jubiläum der Baydur-Stiftung gibt es in diesem Jahr ein extra großes Angebot an kostenfreien Konzertbesuchen für die Kinder und ihre Eltern.

Auch den ErzieherInnen bietet die Baydur-Stiftung im Rahmen dieser Zusammenarbeit Workshops an. PädagogInnen aus dem Fachbereich Elementare Musikpädagogik führen in die Stimmbildung und das Singen mit Kindern sowie in das elementare Instrumentalspiel ein und vermitteln, wie Musik durch Bewegung für die Kinder erfahrbar gemacht werden kann.

Weitere Infos zur Baydur-Stiftung und zur »Zukunfts-Musik« unter baydur-stiftung.de



10 JAHRE BAYDUR-STIFTUNG

»ZUKUNFTS-MUSIK«, EINE VISION?

Anfang Januar 2007 wachte ich als Rentner auf – kein Beruf mehr, von meinem geliebten Orchester hatte ich mich nach 36 Jahren als Geiger verabschiedet. Ich war noch richtig fit, hatte viel Elan und jede Menge Freizeit.

WAS KÖNNTE ICH JETZT SINNVOLLES TUN?

Ein afrikanischer Spruch half mir da weiter: »Du kannst nicht die Wüste fruchtbar machen, aber du kannst ein einsames Pflänzchen tränken, das ist dein Sinn!« Nicht die ganze Welt aus den Angeln heben, aber doch im näheren Umfeld etwas bewegen.

Da war sie, meine Aufgabe! Weil es mir in meinem Beruf und Umfeld so gut ging, wollte ich mich sozial engagieren. Lange vor meinem Ausscheiden habe ich auch in meinem Orchester eine große Bereitschaft dazu erlebt. Da lag doch eine Partnerschaft greifbar auf der Hand! Und die Nische war ja auch vorhanden – die Betreuung von Kindern aus sozial benachteiligten Schichten und deren Heranführung an die europäische Kultur. Musik begeistert alle und macht neugierig. Ein Orchester und ein Chor dazu – beeindruckende und unvergessliche Highlights für die Kids! Bei beiden Klangkörpern werden sie warmherzig aufgenommen, fühlen sich wohl und angenommen.

Mit dieser Unterstützung habe ich die Stiftung gegründet, damit diese Partnerschaft auf lange Jahre bestehen kann. Mit dem Jugendamt Stuttgart kam dann noch ein dritter, wertvoller Partner dazu. Seit zehn Jahren ziehen alle drei am gleichen Strang für die Sache der Kinder.

AHMET BAYDUR

STIFTUNGSGRÜNDER UND EHEMALIGER SWR-ORCHESTERMUSIKER

AHMET BAYDUR – EIN BRÜCKENBAUER ZWISCHEN DEN KULTUREN

Gerne zitiert Ahmed Baydur die poetische Vision des türkischen Dichters Nazim Hikmek: »Lebe wie ein Baum, einzeln und frei, und brüderlich wie ein Wald, das ist unsere Sehnsucht.«

Der Brückenbauer zwischen den Kulturen, Generationen und sozialen Milieus sieht in der Vermittlung wertvoller Musik ein Medium, diesem »Traum« näherzukommen. Die Hoffnung besteht, über die Kinder auch die Eltern zu erreichen.

Seit zehn Jahren unterstützt der SWR die wertvolle Arbeit der Stiftung. Sinnstiftendes und gemeinschaftsförderndes Engagement des öffentlich-rechtlichen Rundfunks, seiner Musikvermittlung und der aktiven Musikerinnen, Musiker, Sängerinnen und Sänger – es möge lange so bleiben!

FELIX P. FISCHER

ORCHESTERMANAGER UND VORSITZENDER
DES KURATORIUMS DER BAYDUR-STIFTUNG

GEMEINSCHAFTSSINN UND VÖLKERVERSTÄNDIGUNG ERLEBBAR MACHEN

Wenn fröhliches Kinderlachen durch das SWR Funkstudio erklingt und Mädchen und Jungen aus aller Welt mit sichtbarer Vorfreude in den Sendesaal eintreten, überträgt sich diese Energie auf wunderbare Weise auch auf die Sängerinnen und Sänger des SWR Vokalensembles und auf das Team hinter der Bühne. Diese kostbaren Momente genießen auch wir sehr.

Zuerst sind Begrüßungslieder von unseren kleinen Gäste zu erleben, die wir immer mit großem Applaus belohnen. Dann setzen sich die Kinder zwischen die Sängerinnen und Sänger des SWR Vokalensembles, denn wir laden sie zum gemeinsamen Singen ein: »Bruder Jakob« erklingt erst einstimmig und im Anschluss proben wir das Lied, das es in 27 Sprachen gibt, zusammen mit den Kindern als Kanon in mehreren Gruppen. Gemeinschaftssinn und Völkerverständigung werden ganz unmittelbar erlebbar gemacht, wenn die Kinderstimmen sich mit dem Profis mischen. Im Nachgespräch erleben wir, was die Kinder alles beobachten konnten und wie sie sich neuen Klängen und Erfahrungen öffnen.

Das ehrenamtliche Engagement von Ahmet Baydur ist vorbildlich und wir danken ihm sehr, dass er seine Liebe zur Musik nun schon seit zehn Jahren an Tausende von Kindern weitergibt.

CORNELIA BEND

CHORMANAGERIN DES SWR VOKALENSEMBLES

MUSIK FÜR DEN SOZIALEN BRÜCKENBAU

»Die Zukunft soll man nicht voraussehen wollen, sondern möglich machen«, so Antoine de Saint-Exupéry – und das macht Ahmet Baydur gemeinsam mit seiner Frau Barbara Baydur seit zehn Jahren unermüdlich.

Das Wunderbare am Engagement von Herrn und Frau Baydur und dem SWR war und ist es, dass sie ein nachhaltiges Konzept verfolgen. So entstanden nicht nur die legendären, kostenfreien SWR Kinder- und Familienkonzerte, sondern auch Kurse im Bereich Elementarer Musikpädagogik in den beteiligten Kitas. Sie verkörpern Musik als die sozialste Art der Künste.

Wir bedanken uns für dieses besondere Engagement der Baydur-Stiftung und des SWR in unseren Stuttgarter Einrichtungen und hoffen, dass diese Kooperation noch viele Jahre erfolgreich gelebt wird.

HANS-ULRICH SIMON

ABTEILUNGSLEITUNG KINDERTAGES- UND
SCHULKINDBETREUUNG STUTTGART